# Beate Raudies, MdL

## Wochennotizen

Woche vom 20.04.2015 bis 26.04.2015



## Montag, 20.04.2015

Während meines Schwimmtrainings im Elmshorner Hallenbad denke ich schon an meinen Schreibtisch zu Hause, wo viel Büroarbeit wartet, die ich nachmittags wegarbeiten muss.

Abends nehme ich an der Sitzung der Elmshorner SPD-Fraktion teil.

## Dienstag, 21.04.2015

Auch in meinem Kieler Landtagsbüro hat sich Arbeit angesammelt, mein Postfach ist rappelvoll!

Am Vormittag betreue ich mit weiteren Abgeordnetenkollegen eine Besuchergruppe aus Bargteheide.

Später treffen wir uns zur Fraktionssitzung. Ministerpräsident Torsten Albig berichtet über seine Pläne zur <u>Regelung der Ausbauplanungen von Windenergie</u>. Nach einem Urteil des obersten Verwaltungsgerichts haben die Regionalpläne keine Gültigkeit mehr, also besteht Handlungsbedarf.

Abends, in Elmshorn, bin ich bei der Zusammenkunft der AG Kinder, Jugend, Schule und Sport dabei und diskutiere über Elmshorner Bildungsthemen.

#### Mittwoch, 22.04.2015

Trotz erneutem Lokführerstreik gibt es glücklicherweise auf der Bahnstrecke nach Kiel keine Einschränkungen und ich komme pünktlich an. Da mein Abgeordnetenkollege Kai Dolgner eine Autopanne hat, muss ich gleich im Innen- und Rechtsausschuss einspringen. Heute findet eine Anhörung zur Flüchtlingspolitik statt. Vertreter von etwa 20 Vereinen und Verbänden sind gekommen, um uns ihre Einschätzung zur Flüchtlingssituation vorzustellen, unter ihnen auch der Flüchtlingsbeauftragte Stefan Schmidt. Er sieht Schleswig-Holstein grundsätzlich auf einem guten Weg bei der Flüchtlingspolitik, auch wenn im Einzelfall noch vieles verbessert werden könnte. Die europäische Flüchtlingspolitik fasst er in einem bemerkenswerten Satz zusammen: "Es ist eine Schande für Europa, dass wir Verbrechern überlassen, den Flüchtlingen zu helfen." Dem habe ich nichts hinzuzufügen.

Nachmittags diskutieren wir beim Treffen des Gesamtarbeitskreises Kultur einmal mehr das Landesgedenkstättenkonzept und Ideen für die Neulandhalle. Im Anschluss geht es beim Wahlkreisausschuss um den Neuzuschnitt der Wahlkreise. Die Koalitionsfraktionen und die CDU haben sich auf einen Neuzuschnitt geeinigt. Landesweit bleibt es bei 35 Wahlkreisen, in denen bei der nächsten Landtagswahl in zwei Jahren die Schleswig-Holsteiner ihre Stimmen abgeben werden. Ein Wahlkreis soll im Schnitt 80.000 Einwohner haben, zulässig sind Abweichungen nach oben und unten von bis zu 20 Prozent. Änderungen in der Abgrenzung der Wahlkreise gibt es insbesondere in Lübeck, Steinburg, Dithmarschen, Rendsburg-Eckernförde, Schleswig-Flensburg, Plön und Ostholstein.

Auch für meinen Wahlkreis ergibt sich eine Veränderung. Die Gemeinde Appen wird künftig zum Wahlkreis Pinneberg-Elbmarschen gehören. Darüber bin ich ein wenig traurig, denn ich habe gut mit den Appener Genossinnen und Genossen zusammengearbeitet und die Gemeinde gerne vertreten.

Auf der Heimfahrt treffen mich dann doch die Folgen des Lokführerstreiks, und ich bin später zu Hause als gedacht.

## Donnerstag, 23.04.2015

Aufgrund meiner Erfahrungen von gestern Abend bin ich heute mit dem Auto unterwegs. Morgens geht meine Rechnung wegen der Baustelle am Bordesholmer Dreieck schon mal nicht auf. Ich komme eine halbe Stunde zu spät zur Finanzausschuss-Vorbesprechung. Glücklicherweise stehen im nachfolgenden Ausschuss keine wichtigen Themen auf der Tagesordnung.

In der Sitzung des Bildungsausschusses am Nachmittag gibt es eine Anhörung zum Thema Studienabbrecher und Ausbildung. Die Teilnehmer bemängeln die in ihren Augen unzureichende Berufsorientierung an Gymnasien und wünschen sich eine bessere Vernetzung der Beratungs- und Hilfsangebote.

Ich fahre rechtzeitig los, um pünktlich nach Pinneberg zur SPD-Kreisvorstandssitzung zu kommen. Wieder macht mir der Stau am Bordesholmer Dreieck einen Strich durch die Rechnung. Ich brauche drei Stunden, um nach Elmshorn zu kommen. Zur Vorstandssitzung schaffe ich es demnach nicht mehr.

## Freitag, 24.04.2015

Heute muss ich zum Glück nicht nach Kiel, aber dringend zum Friseur. Dann fahre ich in mein neues Wahlkreisbüro. Am frühen Nachmittag kommt meine Wahlkreismitarbeiterin, und wir treffen Terminabsprachen, recherchieren Themen, erarbeiten Reden sowie einen Artikel für die Barmstedter SPD-Infoschrift.

Danach fahren wir zur Paul-Dohrmann-Schule. Auf dem Hof wird ein Kooperationsfest mit vielen Elmshorner Jugendinstitutionen gefeiert. Die Stimmung ist super. Bei tollem Wetter führe ich viele interessante Gespräche. Wer mag, kann sich einen Eindruck davon bei Facebook verschaffen, denn wir haben einige Fotos gemacht. Später bin ich zu Gast bei der Delegiertenversammlung "meines Vereins", der FTSV Fortuna, der bald 125jähriges Bestehen feiert.

#### Samstag, 25.04.2015

Nix mit Ausschlafen. Ich muss früh aus den Federn, denn um 9.30 Uhr beginnt die Landesfeuerwehrversammlung in Meldorf. Später feiern wir in der Familie eine Konfirmation.

#### Sonntag, 26.04.2015

In Kiel nehme ich am Arbeitnehmerempfang des Landesverbands mit Olaf Scholz teil. Nachmittags ist Zeit für die Familie.